



## Auf ein Wort mit Büro Jung

*Im Gespräch mit Inhaberin und Geschäftsführerin Sandra Jung*

Ich habe mit unserer Inhaberin und Geschäftsführerin, Sandra Jung, ein Interview geführt. Hintergrund war, die momentane geschäftliche sowie gesellschaftliche Gesamtsituation zu hinterleuchten und Zukunftsprognosen in ein realistisches Licht zu rücken. Frau Jung sieht dabei über den Tellerrand hinaus ohne eine rosarote Brille vor ihren Augen zu haben - doch lesen Sie selbst:

Thema Beständigkeit, fest zugeordneter Arbeitsplatz und wechselnde Arbeitsumgebung - Welche Vor-, bzw. Nachteile ergeben sich, wenn ein Mitarbeiter keinen festen Arbeitsplatz mehr hat?

Ich möchte hier nicht von Vor- und Nachteilen sprechen - vielmehr geht es darum den Mehrwert für Unternehmen zu finden. Mitarbeiter eines Unternehmens sollen für bestimmte Aufgaben zusammenfinden um effektiver und motivierter in moderner und zeitgemäßer Arbeitsumgebung arbeiten zu können. Ein eingerichteter Arbeitsplatz wird, je nach Größe und Strukturierung einer Firma, der Vergangenheit angehören. Arbeitsraum ist teuer und dieser wird so effektiv wie möglich genutzt werden. Auf der anderen Seite gibt es Mitarbeiter die brauchen einen festen Arbeitsplatz, anderen wiederum macht es nichts aus, sich an ständig wechselnde Arbeitsplatzbedingungen zu gewöhnen. In einigen europäischen Nachbarländern gibt es hingegen schon seit vielen Jahren sich ständige wechselnde Arbeitsplätze. Allerdings gibt es auch dort immer wieder den einen oder anderen Platzhirsch. Wichtig bei der Arbeitsplatzgestaltung den Bedürfnissen der Mitarbeiter heute und in Zukunft gerecht zu werden.

Wann hast Du das erste Mal von dem Begriff "Activity Based Working" gehört und was verbirgt sich dahinter?

Das sagt eigentlich der Begriff schon - Aktivitäten basierendes Arbeiten - wie schon in der vorherigen Frage beantwortet, kommen unterschiedlichsten Persönlichkeiten zur Erledigung einer Aufgabe zusammen und gehen dann wieder Ihrer Wege innerhalb des Unternehmens, um sich dem nächsten Team und der nächsten Aufgabe anzuschließen. Zusammenarbeit wird so effektiver gestaltet und Räumlichkeiten werden strukturiert und effektiv genutzt. "ABW" gibt es schon seit einiger Zeit, die Entwicklung dorthin wird durch die andauernde Pandemie nur beschleunigt. Home-Office und fehlende soziale Kontakte fordern von Arbeitgebern immer neue Lösungen um den laufenden Betrieb aufrecht zu halten und weiter nach vorne zu bringen. Hier kommen multifunktionale Räume und das Teambuilding zusammen, soziale Distanz durch hybrides Arbeiten wird so überbrückt und die Verbundenheit zum Unternehmen gestärkt.

Setzt Du selbst das Konzept "Activity Based Working" auch in unserem Unternehmen um, wenn ja was davon ist passend und was ist nicht so passend für unser Unternehmen?

Zum Teil ja, durch Home-Office ist unser Vertrieb unabhängig vom Unternehmen und effektiver. Da wir viele Dinge im Team erledigen, ist ein Arbeiten und die Problemlösung unserer Kunden zum großen Teil nur im Team zu erledigen. Wir nutzen hierzu unseren KreativRaum und lassen uns dort nieder, wo wir die eventuelle Lösung von Kundenanforderungen direkt vorm Auge haben. Der KreativRaum, unsere ehemalige Ausstellung, ist mit unterschiedlichsten Szenarien ausgestattet. Eben um solche ABW-Situationen erlebbar zu machen und auch selbst im Team austesten zu können, inwieweit diese alltagstauglich sind.

Werden unsere Kunden vom Anfang bis zum Ende der Umsetzung unterstützt? Während der "Beantwortung der vier Säulen" begleitet und die Mitarbeiter des betroffenen Unternehmens mitgenommen?

Die vier Säulen "Identität, Zusammenarbeit, Wohlfühlen und der Zweck" sind nicht immer im Vorfeld klar erkennbar. Wenn Du mich fragst, ob wir unsere Kunden vom Anfang bis zum Ende unterstützen, kann die Antwort nur "Ja" sein. Es geht hier um die gemeinsame Entwicklung von einer, ich nenne es mal "Wohlfühlatmosphäre im Arbeitsumfeld". Das funktioniert nur und ausschließlich, wenn alle Mitarbeiter eines Unternehmens in den Entwicklungsprozess integriert sind und somit alle "4 Säulen" in dem Konstrukt der Entwicklung und Strukturierung inkludiert sind.

In der Branche und in Mainz macht das "neue Standbein" der Firma Jung Furore - wann hast Du Dich dazu entschlossen Büro Jung auf ein zweites Bein zu stellen?

Bereits vor einigen Jahren hat sich gezeigt, dass ganzheitliche Beratung ein Mehrwert für unsere Kunden bedeutet. Die konkrete Entscheidung für eine Weiterentwicklung unseres Unternehmens war ein schleichender Prozess. Eben die Erkenntnis, dass ein Tisch nur ein Tisch ist und ein Stuhl ein Stuhl und somit austauschbar. Ein Kunde kommt mit einem Problem zu uns, sei es auch noch so klein, und er möchte dafür eine Lösung erarbeitet bekommen. Und jede Lösung ist wie ein Fingerabdruck - einzigartig. Sicherlich ist der Weg hier immer der gleiche - von der Analyse bis hin zur Lieferung und Montage. Dies ist im Prinzip der Grundstock für das Standbein. Hinzu kommen das steigende Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Effektivität, sowie ständig steigende Immobilienpreise. Diese zeigen deutlich auf, dass wir hier von einem Kosten-Nutzen sprechen müssen. Daraus resultiert das Flächen sinnvoll geplant und durchdacht werden.

Der Onlinehandel zeigt uns täglich, dass wir nur ein Mehrwert unsererseits an Beratungs- und Dienstleistung dem Kunden bieten können. Dann wird ein Kunde auch von Anfang bis Ende den Weg partnerschaftlich an unserer Seite bleiben und nicht zu guter Letzt im Internet seine Einrichtung beziehen. Dem gesamten Handel kann ich nur ans Herz legen sich mehr und mehr dem Multi-Channel-Vertrieb zu öffnen. Online und Offline müssen einen gesunden Mix bilden. Ein gut durchdachter Online Shop ist die Eintrittskarte in den Vertrieb, viel wichtiger ist es aber gut geschultes und motiviertes Personal im Team zu haben, dass den Kunden vor Ort mit Begeisterung begegnet, um die Ware im Netz lebendig werden zu lassen. Heute ist es leicht vor Ort sich einen Artikel im stationären Handel anzusehen. Legen aber die Verkäufer/innen keine Leidenschaft an den Tag, besteht zu Recht die Gefahr, dass die Kunden am Schluss im Netz kaufen, nur um etwas einzusparen.

Wir bieten in unserem KreativRaum Schulungen in diversen Bereichen an und vermieten eben diesen KreativRaum für Schulungen und als ein Ort des Wohlfühlens und des kreativen Zusammenkommens an Dritte. Eine Strukturierung und Konzeption in immer mehr Bereichen des alltäglichen Berufslebens machen den Schritt nach vorne unumgänglich und nötig. Dienstleistung ist durch nichts zu ersetzen, außer durch mehr Dienstleistung - der Mehrwert für unsere Kunden.

## Pressekontakt

pro-acct Consulting & Communication

Herr Dieter Schrohe

Im Schloß 4  
55278 Dexheim

<https://die-leadagenten.de/>  
[d.schrohe@pro-acct.de](mailto:d.schrohe@pro-acct.de)

## **Firmenkontakt**

Büro-Jung GmbH + Co. KG

Frau Sandra Jung  
Liebigstraße 9-11  
55120 Mainz

<https://buero-jung.de/>  
[sandra.jung@buero-jung.de](mailto:sandra.jung@buero-jung.de)

Über 80 Jahre Tradition - über 80 Jahre Wertschätzung und Mehrwert für unsere Kunden

Über "80 Jahre Jung", bedeuten Familientradition und Erfahrung. Heute wird unser Unternehmen in dritter Generation von Sandra Jung geführt, gegründet im Jahre 1936 von Ihrem Großvater Willy Jung.

Familiär ist aber auch das Verhältnis innerhalb unseres Expertenteams aus langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, in dem jeder und jede sich dem gemeinsamen Unternehmensziel verpflichtet fühlt - optimale Leistung und höchste Zufriedenheit für unsere Kunden. Ganz gleich, mit wem Sie sprechen, Sie erhalten immer Information und Service aus erster Hand.

Unser Slogan für Sie - "Neue Arbeitswelten - planen | gestalten | optimieren". Dies ist unser täglich Brot. Für Sie kommt alles aus einer Hand. Von der Konzeptionierung einer optimierten Arbeitsumgebung mit einer nutzerzentrierten User-Erfahrung über die Planungsleistung bis hin zum Verbrauchsmaterial des täglichen Bedarfs.

Digitalisierung bringt Unabhängigkeit und genau aus diesem Grund suchen die Mitarbeiter mehr Stabilität und Nähe. Der Schluss daraus ist, dass Büroflächen künftig als Begegnungs- und Kommunikationsfläche genutzt werden. Während konzentrierte Schreibarbeiten im Homeoffice erledigt werden, werden Kreativmeetings und Besprechungen in großzügig gestalteten Teamräumen abgehalten.

Wir haben uns deshalb auf die Fahne geschrieben, unsere Kunden vollumfänglich und nachhaltig zu bedienen.

Hierzu gehört, dass wir Sie begleiten - von der Idee bis zur Realisierung einer neuen Arbeitswelt. Büroarbeit wird künftig noch agiler, kreativer und kommunikativer werden. Wir beleuchten schon weit im Vorfeld Ihre Bedürfnisse. Die Neuorientierung und eine Neustrukturierung der eigenen Organisation rückt immer mehr in den Fokus der Mitarbeiterzufriedenheit und Mitarbeitereffizienz. Digitalisierung bringt Unabhängigkeit. Aus diesem Grund suchen Mitarbeiter mehr Stabilität und Nähe. Büroflächen werden mehr als Begegnungs- und Kommunikationsfläche genutzt. Während Arbeiten, die eine hohe Konzentration erfordern, im Homeoffice stattfinden, werden Kreativmeetings und Besprechungen in großzügig gestalteten Teamräumen abgehalten. Schon jetzt wird von "non-territorialen" Büros gesprochen. Deshalb ist es an der Zeit, den Grundstein für eine zukünftige Organisation des Arbeitens zu legen.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch. Deshalb legen wir neben einer perfekten Büroausstattung unseren Schwerpunkt auf die Ergonomie, Akustik und Beleuchtung. Einen weiteren Fokus legen wir auf die Luftreinigung mit modernen, energieeffizienten und wirksamen Luftreinigungssystemen. Sie sehen also, Büro ist mehr als nur Tisch, Stuhl, Schrank. Es ist Lebensmittelpunkt, Treffpunkt und Kommunikationspunkt, kurzum, die Zentrale und das Herz eines jeden Unternehmens.

Anlage: Bild

